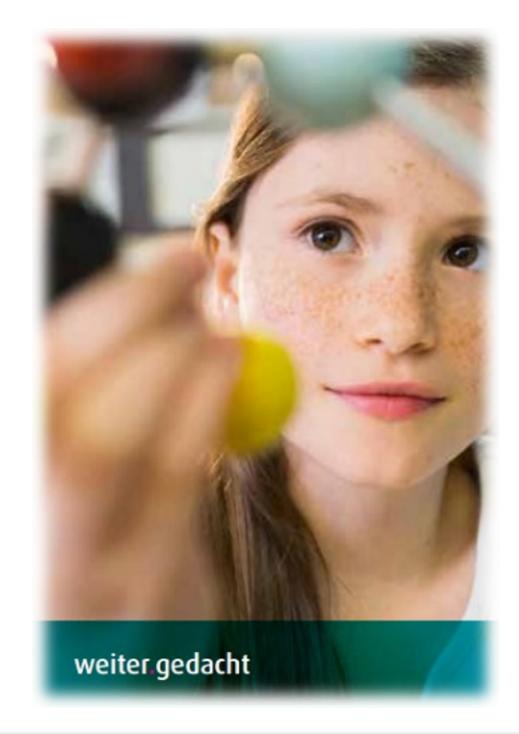
Das Schülerforschungszentrum



Oberfranken





Liebe Freunde des SFZ!

Noch trudeln die Anmeldungen zögerlich bei uns ein, aber das ändert sich bestimmt, sobald Ihr unser abwechslungsreiches Programm fürs zweite Halbjahr gelesen habt! Bitte meldet Euch möglichst bald auch für Veranstaltungen an, die erst im Mai, Juni oder Juli statt finden - ihr erleichtert uns die Organisation dadurch enorm!.

Als Pdf-Datei findet Ihr unser Programm im Anhang, und alternativ <u>auf unserer Homepage</u>.

Sucht Euch in Ruhe das aus, was Euch besonders interessiert, und wenn Ihr glaubt, dass ein Thema einen Freund von Euch interessieren könnte - zögert nicht, den Tipp weiterzugeben. Es wäre doch schade, wenn die tollen Angebote seitens der Unis und Hochschulen nicht genutzt würden.

Für die Anmeldung schickt Ihr - wie immer - ein ausgefülltes

Anmeldeformular (ebenfalls im Anhang - ihr könnt es am Computer
ausfüllen und abspeichern, aber nur, wenn ihr es mit dem Acrobat Reader
öffnet...) an den Kontaktlehrer, der neben der entsprechenden
Veranstaltung genannt ist.

Euer SFZ-Team

Forschungs-Neuigkeiten aus Oberfranken

Bayreuther Forscher sind Lebensmittelschwindlern auf der Spur

Kommt das Brot wirklich aus der Region, wie angepriesen? Ist es "Bio"? Solche Fragen sollen künftig mit wissenschaftlicher Exaktheit beantwortet werden können. Dazu wurde vergangene Woche an der Universität Bayreuth ein Projekt ins Leben gerufen, bei dem eine Methode entwickelt wird, Getreidesorten durch magnetische Kernresonanz einem bestimmten Gebiet zuzuordnen.

"Das ist wahre Detektivarbeit. Wir sind auf der Suche nach den Inhaltsstoff-Fingerabdrücken, die uns sagen, woher ein bestimmtes Getreide kommt, welche Sorte es ist und wir wollen feststellen, ob es biologisch oder konventionell angebaut wurde."

Prof. Dr. Stephan Schwarzinger vom Forschungszentrum für Biomakromoleküle an der Uni Bayreuth

weiterlesen...

Forschungs-Neuigkeiten aus Deutschland

Der größte Diamant kommt aus

...einem Augsburger Labor!

Zugegeben - es geht hier um künstliche Diamanten, aber die Nachricht ließ trotzdem aufhorchen: Wissenschaftlern der Universität Augsburg ist es gelungen, einen Diamanten mit fast 10 Zentimetern Durchmesser zu züchten.

Zu Schmuck werden diese Diamanten jedoch wohl kaum; vielmehr geht es um den Einsatz bei industriellen Schneidwerkzeugen über optische Bauteile bis hin zu Detektoren an großen Teilchenforschungseinrichtungen. Selbst im CERN in Genf ist bereits ein Augsburger Diamant verbaut worden.

weiterlesen...

Forschungs-Neuigkeiten aus USA

Drehstart: Neue Thriller-Serie zu aktuellsten Trends aus der Genforschung

Jennifer Lopez als Biologin des *Centre for Disease Control*? Das könnte bald wahr werden: Für den US-amerikanischen Sender NBC produziert Lopez eine Thriller-Serie, die sich um die terroristische Gefahr des DNA-Hacking drehen soll. Arbeitstitel: 'C.R.I.S.P.R'

Hacking drehen soll. Arbeitstitel: 'C.R.I.S.P.R'

Und hier wird es tatsächlich hochspannend, nicht nur im TV: Der Begriff

CRISPR hält tatsächlich die Welt der Genetik in Atem. Es geht dabei um Abschnitte der DNA, die fremde DNA (z. B. von einem Virus) abbilden um sie im Ernstfall (bei Eindringlingen) bekämpfen zu können, und zwar, indem die Virus-DNA gezielt gesucht und zerschnitten wird.

Die drei Phasen des CRISPR/Cas9-Prozesses

Opflanzenforschung de

Balterium

Was im Grunde wie ein Immun-System funktioniert, kann jedoch auch manipuliert werden: Man könnte der Zelle vorgaukeln,

dass nicht die Virus-DNA sondern eine beliebige andere DNA der "Feind" ist,. Klingt natürlich vielversprechend, wenn sich die Zelle selbstständig auf die Suche nach Krebszellen machen könnte, aber auch kriminellen Manipulationen wäre n kaum Grenzen gesetzt . Ihr seht - ein tolles Szenario für jeden Drehbuchautoren....

weiterlesen...



Veranstaltungen 2016/17

Um die aktuellen Termine des SFZ zu erfahren, öffnet das PDF im Anhang dieser Mail oder folgt dem Link hier unten.

Zur Veranstaltungsübersicht...

Kontakt

Wenn Ihr oder Eure Freunde generelle Fragen zum SFZ haben, dann antwortet am besten nicht auf diese Mail, sondern sucht Euch hier den richtigen Ansprechpartner in Eurer Nähe...



<u>Kontaktpersonen</u>



Newsletter abbestellen?

Antwortet einfach auf diese Mail und schreibt das Wörtchen "unsubscribe" dazu....